

# RULES of the ALPHA CENTAURI BBS

Data Line :+49-241-875515

-----  
Aachen, im August 1991

(c) by Manfred Koenigs

FIDO : 2:242/48  
-----

## Inhalt :

- |                              |                    |
|------------------------------|--------------------|
| 1. Opening                   | 10. Beitraege      |
| 2. New User                  | 11. Requesten      |
| 3. Levels                    | 12. Co-Sysop       |
| 4. Download                  | 13. Ratio          |
| 5. Upload                    | 14. Download Limit |
| 6. Chat                      | 15. Messages       |
| 7. Der Sysop                 | 16. Programme      |
| 8. VIP - User                | 17. User Verweis   |
| 9. Antraege :                | 18. Verfehlungen   |
| a. Zugriffe                  | 19. Event          |
| b. Vip-User                  | 20. NMH            |
| c. Lesezugriff Fido Echos    | 21. Passwort       |
| d. Schreibzugriff Fido Echos |                    |
| e. Points                    |                    |

-----  
- 1 -

Ich begreue Dich als neuen User in der Alpha Centauri. Wenn Du diese Rules liest, ist das die beste Voraussetzung, um ein Stammuser zu werden. Dies werden nur solche Leute, die bereit sind, wie auch im uebrigen Leben, gewisse Normen des " Benimm " einzuhalten. Dies trifft immer dann zu, wenn sich mehr als zwei Menschen gemeinsam einer Sache widmen. Man spricht in gewissen Situationen auch von " Spielregeln ". Da es

hier um mehr geht, als nur um ein Spiel, ist es von Noeten, den Usern gleich zu Anfang ein wenig Stil zu vermitteln. Dies sollte eine uebergreifende Sache sein, und Schule machen, so dass sich bei spaeter hinzukommenden Usern dies ohne mein Hinzutun rundspricht.

- 2 -

Ein "NEW USER" hat nach dem Eintragen in die BBS grundsatzlich den New User Level '5'. Dieser gestattet ihm lediglich sich zu registrieren, sich eines (das Erste) der Download Area's anzusehen, und zum Schluss, dem Sysop eine persoenliche Mitteilung zu schreiben. Alle diesen Fakten, sofern sie ernst genommen wurden und korrekte Angaben enthalten, dienen dem Sysop als erste grobe Musterung. Auf ein Chat wird bei New Usern prinzipiell nicht reagiert. Download - Versuche von New Usern sind nicht moeglich. Die zeitliche Begrenzung des Erst-Users liegt bei 15 Minuten, was ausreicht fuer Eintragungen und kurze Umsicht in den Menues der BBS. Nach Ablauf der Zeit, ist ein automatischer Logoff die Regel. Unvollstaendige Antraege, Eintragungen oder Pseyso-Gruende fuer Chat - Versuche, erleichtern den Einstieg nicht, sondern fuehren im Zweifelsfall zum loeschen der User-Daten. Fehleintraege, nach denen in nicht freiwilliger Weise gefragt wurde, werden wie bewusst falsch gemachte Angaben behandelt. Dies fuehrt bei Wiederholung dazu, dass der User in die Trashcan (Muelleimer) landet. Dies ist gleichbedeutend mit einem Rauswurf aus der BBS.

- 3 -

Hat ein User sich einige Zeit (mindestens 3 Monate) ordnungsgemaess in der BBS verhalten, seine Registrierung ausgefuellt, das persoenliche Anschreiben an den Sysop und die gehoerigen Uploads nicht vergessen, so kann er davon ausgehen, dass er danach automatisch den naechst hoeheren Level erhaelt. Dieser gibt weiteren Zugriff auf vier (zusammen 8) Down-Load Areas. Die Zeiten fuer die User sind je nach Modem-Typ angepasst, so dass sich niemand benachteiligt fuehlen muss. (Ausser 300-Bd User, die sind in dieser BBS nicht gestattet) Sollte jemand nicht mehr wissen, was er hiergelassen oder mitgenommen hat, so gibt ihm darueber das ein oder andere Menue Aufschluss. Es werden die Listen der Caller und UP/Down-Loads angezeigt. Nur dies ist massgebend fuer die Beurteilung des naechst hoeheren Levels. Hat ein User schliesslich die Stufe sechs der Treppe, bei der Levelvergabe erreicht, so hat er die Moeglichkeit, per schriftlichen Antrag beim Sysop, in die VIP-User Liste aufgenommen zu werden. Diese Leute sind mir stets persoenlich bekannt, und geniessen mein volles Vertrauen! Unnoetig darauf hinzuweisen, dass dafuer gewisse und bestimmte Voraussetzungen geschaffen sein muessen. Vor Ablauf eines Jahres ist dies jedoch unmoeglich. Ebenfalls ist es unnoetig schon vorzeitige Antraege zu stellen. Ueber Bestechlichkeit brauche und moechte ich an dieser Stelle nicht reden.

- 4 -

Alle User, die irgendeinen Zugriff auf Download-Bereiche haben, werden sowohl von einer Ratio Kontrolle als auch von einer Download Ueberwachung erfasst. Dies geschieht mit taeglicher Abrechnung. Die Ratio und das Download Limit werden vom Level des Users, und nicht zuletzt von seinem Verhalten bestimmt. Nach einer nachtraeglichen Erhoehung des taeglichen Download Limits, braucht hier nicht gefragt zu werden, da dies grundsatzlich abgelehnt wird. Eingriffe in den taeglichen Ablauf der BBS sind nicht gewollt und indiskutabel. Insofern ist jeder User fuer die Aufteilung seiner Downloads selbst verantwortlich! Ein Ladeabbruch wegen Download-Ueberschreitung ist nicht moeglich, da schon vorher kontrolliert wird, ob das Limit ausreicht. Eine Ratio-Kontrolle findet fruehestens nach Laden von fuenf Files statt. Das Aufrechnen der Uploads geschieht zu Gunsten der Download Kontrolle, sollte aber nicht ueberbewertet werden. Vielmehr hat dies eine Einwirkung auf den naechst hoeheren Level, was ja auch jedem User lieber ist. Der Sysop behaelt sich vor, bei Uploads von Dupes den Vorgang abzubrechen. Bei wiederholtem Versuch, Dupes oder Pseydo-Files (umbenannte Files) upzuloaden, fuehrt dies unweigerlich zu einer BBS-Sperre. Dies wird dem User durch eine Message beim Versuch sich einzuloggen angezeigt.

- 5 -

Niemand der User in dieser BBS, braucht sich Gedanken darueber zu machen, wohin er sich stellt, bevor er ein Upload beginnt. Die Files landen immer dort, wo ich es mir wuensche. Auf keinen Fall in die BBS in den Download-Bereich. Hierzu lasse ich mich auch grundsatzlich nicht ueberreden. Anfragen sind also zwecklos. Alle User, die einen Upload von mehr als 20 Minuten machen, egal mit welchem Modem, moegen dies zunaechst bitte vorwiegend Nachts tun. Besser und eleganter ist es, den Sysop von der Tatsache zu unterrichten, was und wieviel, wann upgeloadet werden soll. Der User hat in eigener Regie dafuer Sorge zu tragen, dass die Software sowohl nur aus frei kopierbarem Material (PD) besteht, als auch, dass die enthaltenen Programme virenfrei sind. Dies soll nicht heissen, dass der Sysop dies nicht selbst kontrolliert, sondern ich moechte keine Ueberraschung diesbeueglic erleben. Also wuerde dies heissen, bei Finden eines Virus in einem Upload, gehe ich grundsatzlich davon aus, dass dies gewollt und bewusst geschah! Deshalb werde ich den User in allen Konsequenzen zur Rechenschaft ziehen. Dies gilt ins besondere fuer User, die mit Loehnsoftware in Boxen verkehren. Ein Upload sollte auf keinen Fall zu einer von den Sysop's als "Best-User Time" bezeichneten Stunde getaetigt werden. Ein Nachsehen in der Ausnutzung der BBS hilft da schon weiter. Am besten, den Sysop fragen.

- 6 -

Eigentlich wollte ich keinen Wettbewerb fuer "WENIG-Chatter" anzetteln. Wenn's jedoch so weitergeht, wird mir nichts anderes uebrigbleiben, um damit die sogenannten Viel-Chatter oder Langeweile-Schreiber vom Bildschirm verschwinden zu lassen. Wenn ich nichts hasse, dann dieses grundlose herbeirufen des Sysop's (Grund:...nur 'mal so.....)

!!!

Erstens chatte ich niemals mit fremden Personen, sprich New User oder Leuten, die noch nicht meine Aufmerksamkeit erregten, und deshalb auch kein Vertrauen geniessen. Dann gibts diese Art von Toelpel-Usern, die das Geschick aufweisen, immer zur falschen Zeit zu Chatten. (z.B. : waehrend der Tischzeit, oder Nachts, oder Sonntags wenn grundsaeztlich kein Chat laueft!) Also beurteile ich die User nicht nach Ihren Programmen, die meistens sowieso nur geistlose Spielereien sind, sondern nach der Art, sich zu artikulieren. Das heisst, anstatt dauernde Versuche (auch bewusst vergebliche!) den Sysop zu stoeren, der ja auch noch Wichtigeres zu tun hat, eine kurze praeziese Message zu verfassen. Nicht die Quantitaet sonder die Qualitaet eines Briefes ist massgeblich fuer das Niveau eines Users.

- 7 -

Der Sysop ist leider weder ein Spiele Freak, noch ein Freund von "Alles-Saugern". Erst recht keiner von solchen Usern, die sich ueberall und nirgends 'rumtreiben, jede Menge laden, und am Ende weder wissen, was sich in ihrem Besitz befindet, noch was lauffaehig ist oder was sinnvoll und brauchbar sein koennte. Im Uebrigen, zur besseren Vorstellung, der Sysop ist Jahrgang '56 und weder ein Kind von Traurigkeit, noch aengstlich. Jedoch sollte niemand versuchen, hier den grossen Hacker zu markieren, er koennte mich damit aus der Reserve locken.

- 8 -

V.I.P.-User koennen nur Stammuser werden, die schon die 6. Stufe erreicht haben, mindestens ein Jahr in meiner BBS eingetragen sind, und mir sowohl persoendlich bekannt sind, als auch mein absolutes Vertrauen geniessen. Die Vorteile, die diese User haben sind wie folgt :

unbeschraenktes Download Limit

Keine Ratio Kontrolle

Lese/Schreib-Zugriff auf die Fido Echos

Zugriff zu allen Download-Bereichen

Nutzung der E.L.S. bei der Ankunft in der BBS

Chat immer moeglich wenn Syop zu Hause

Verpflichtungen haben VIP-User auch : den Sysop Hinweise und Tips bezueglich neuen Usern geben. Auf Verfehlungen von Anderen achten und ansonsten ein bißchen die Augen offen halten.

(ELS = Electronic Level System)

- 9 -

In Ausnahmefällen, zu gegebenem Anlass, kann auf förmlichen Antrag hin, (Message to Sysop) die nächste Level-Stufe, nach gehöriger Wartezeit, schneller als normal vergeben werden. Dazu bedarf es jedoch der nötigen Zusammenarbeit mit dem Sysop. Das Motto : Die User bestimmen den Stand und das Niveau der BBS, nicht der Sysop. D.h.: Um Software haben sich eigentlich die User zu kümmern, die dann später als Lohn des Aufwands mit einem besseren Level entschädigt werden.

Lesezugriff ist grundsätzlich bei Normal-User (keine Sysop's) leichter zu beantragen, als Schreibzugriff. Voraussetzung ist die 4. Stufe des Levels. Schreibzugriff bekommen Normal-User (s.o.) nur auf ausgesuchte Areas, die auf Anfrage genannt werden. Eine Zensur findet statt, da der Sysop der letztendlich Verantwortliche für die Echo-Mails ist. Etwas anderes ist es, bei Aufgabe von sogenannten Anzeigen oder Gesuchen. Schreiben in den Areas der BBS ist natürlich wesentlich einfacher und leichter zu handhaben. Die Gebühren für die Benutzung der Schreib / Lesezugriffe werden gesondert abgehandelt.

- 10 -

Beiträge werden nur für Spezial-User erhoben. Diese haben die Möglichkeit, sich per monatlichen Beitrag direkt in einen Level zu heben, der ihnen sowohl gehörigen Download verschafft, als auch den gewünschten Level. Schreibzugriff in den ausgesuchten Echo's des Fido-Netzes kostet 5.- DM pro Monat Nutzungsgebühr. Spezial User zahlen zwischen 5.- und 20.- DM / Monat je nach Level und Download. Bei diesen Usern ändert sich später nichts mehr. Uploads sind nicht nötig. Bei Verlust oder Missbrauch des Passwortes, wird der Account ersatzlos und unentgeltlich gestrichen. Danach ist kein Zugriff mehr möglich.

- 11 -

Alle "Node" im Fido Netz können Requesten. Die entsprechende Liste ist als Magic File "FILES" zu bekommen. Bei Request-Versuchen außerhalb der vorgegebenen Zeiten, zur NMH (von 4.30 bis 5.30h) und zum Poll-Event (7.00h bis 7.15), oder bei Syntax Fehlern in der Filesbezeichnung wird ein Request-Mail ausgegeben. Dieser beinhaltet alle Magic Names und die Vorgaben zum Requesten. (Zeit zum F.R.: 22.30h - 12.00h)

- 12 -

Da ich mit den täglichen Routine - Arbeiten in und um die Box alleine klarkomme, habe ich bisher die Order, einen Co-Sysop auszuwählen, nicht in Betracht gezogen. Sollte aus unerwarteten Gründen (Urlaub oder Krankheit) dies nötig werden, so gebe ich rechtzeitig vorher bekannt, um wen es sich handelt.

- 13 -

Die Ratio Kontrolle ist fester Bestandteil hier in der BBS. Sie kann je nach User und Level

unterschiedlich sein. Der User ist in der Lage seine Ratio selbst zu beobachten. Filedoor ist angewiesen, die Angabe schon vor Down / Up - Load anzuzeigen. (z.B.: 10:1 - Bedeutung : es kann zehnmal soviel geladen werden wie hochgeladen werden muss, um die Ratio-Kontrolle bei Laune zu halten.

- 14 -

Das Download-Limit wird durch die Vergabe des User-Levels bestimmt. Dieser Wert ist jedem einzelnen bekannt, spaetestens dann, wenn jemand an einem Tag mehrere Saug-Prozesse hintereinander machte und ploetzlich eine Meldung ueber die Tatsache bekommen hat, dass sein Download-Limit fuer diesen Tag erschoept ist. Dann gibt's nur noch eine Hilfe, einen vernuenftigen Upload zu taetigen, der die Ratio wieder in Ordnung bringt und damit weiteres Download-Limit vergibt.

- 15 -

Das Message Menue ist einer der beiden Hauptbestandteile der BBS. In ihm ist es moeglich, neben Schreiben und Lesen, die verschiedenen Wahlen der Suche nach "Briefen" zu steuern. Dazu ist ein "Combined Board Setting" moeglich, der dem User das Suchen nach neuen Mails, gleichzeitig auf den angewaehlten Bereichen erleichtert und verschnellert. Alias - Namen sind in meiner BBS grundsaeztlich nicht erlaubt, also auch nicht beim Schreiben einer Mail. Die gelesenen Briefe kann, aber muss nicht der User selbst loeschen. Das Schreiben an andere User in dieser BBS laeuft im Normalfall ueber das Brett "Privat Post".

- 16 -

Zum Thema Programme braucht eigentlich nicht viel Wind gemacht zu werden. Ist es doch selbstverstaendlich, daB in Mailboxen nur Public-Domain Software verkehrt. Bessere und durchorganisierte Boxen haben noch die sogenannte Shareware mit dem noetigen Support hierzu. Also geht hiermit die Aufforderung an alle User, stets darauf zu achten, daB nicht versehentlich oder sogar absichtlich gekaufte Programme in den DFÜ-Bereich gelangen. Im Übrigen wird hier an dieser Stelle jegliche Haftung oder Gewähr für die Software dieser BBS ausgeschlossen. Das Downloaden geschieht auf eigene Gefahr und zu eigenem Risiko. Es wird zwar auf Viren geprüft, aber dies ist keine Garantie, daB nicht doch noch irgendwo ein Trojanisches Pferd versteckt ist. Insofern wird vom Sysop kein Haftung für etwaige Schäden an Hard- oder Software uebernommen. Für die Gegenseite (User dieser Mailbox) gilt hier im umgekehrten Sinne das Gleiche. User, die nachweislich und/oder absichtlich verseuchte Software Uploaden, werden strafrechtliche Folgen nicht mehr vermeiden können.

- 17 -

In diesem und ähnlichem Zusammenhang, werde ich im Anschluß, oder bei dringendem Verdacht, auch nur den Versuch gemacht zu haben, dem User, der Viren oder Trojanische

Pferde bzw. geschützte Software aller Art, versucht hier in die Box oder "an den Mann" zu bringen, ohne Warnung aus der Box verweisen. Dies zieht als Konsequenz noch die Bekanntmachung an den offiziellen Stellen nach sich. Die Aufhebung eines solchen Verweises ist nicht vorgesehen. Der User landet in der Trashcan. Ein Zutritt zu dieser BBS ist dann nicht mehr möglich.

- 18 -

Verfehlungen allgemeiner Art sind bei ihren Auswirkungen, je nach Grad der Sache, in der Behandlung bis zur Vorstufe eines Verweises denkbar. Jedoch ist einem jeden User angeraten, es nicht so weit kommen zu lassen. bzw. sich bis an den Rand der Illegalität vorzuwagen. Insofern braucht niemand im Nachhinein um Nachsicht oder Rücksicht bei gewissen Handlungen gebeten zu haben, wenn er vorher hierdurch ausdrücklich gewarnt und informiert worden ist.

- 19 -

Fuer alle User zur Information darueber, wann der grosse Box-Event in der A.C. läuft, damit niemand verwundert sein kann, daß das Modem nicht per AA reagiert : Start des Event = 3:05h; Dauer= 0:30 Minuten. Alle die sich in der Nähe oder unmittelbar vorher einloggen, werden bei der Begrüßung ausdrücklich darauf hingewiesen. Einige Zeit vorher wird die Verweildauer in der BBS automatisch gekürzt. Einige Minuten vorher, wird ein noch in der BBS befindlicher User, per Auto-Logoff ins Freie gesetzt. Dies geschieht übrigens auch, bei einer Inaktivität in der BBS, welche länger als 60 Sekunden dauert. Nach einer Vorwarnung wird automatisch ein Logoff eingeleitet. In der BBS wird ein Liste über die Anzahl der Häufigkeit von vorkommenden Auto-Logoff geführt (sogenannte Schläferliste). Bei Erreichen von 3 wird eine Levelkürzung um ein Viertel des bis dahin erreichten vorgenommen.

- 20 -

Von 4.30h bis 5.30h läuft allgemein die National Mail Hour, in der keine User zugelassen sind. Der Einlogg-Versuch zu dieser Zeit ist überflüssig, da das System keine menschlichen Anrufer zuläßt. Eine entsprechende Mail wird ausgegeben.

- 21 -

Bei der Vergabe von Passwörtern wird extra darauf aufmerksam gemacht, daß eine gewisse Auswahl seinen Sinn hat. Wer mit seinem Paßwort Schindluder treibt (Weitergabe an Dritte, um diese in den Genuss vom Zutritt zu dieser BBS kommen zu lassen), sollte nicht verwundert sein, daß bei Bekanntwerden der Tatsache, eine sofortige Sperre die Konsequenz ist. Schon der Versuch ist strafbar!!

Auszug aus dem Gesetzbuch :

Wer Paßwörter nachmacht oder verfälscht, oder nachgemachte oder verfälschte

Paßwörter in den Umlauf bringt, wird mit BBS-Entzug nicht unter 2 Jahren bestraft. (Ende mit StGB)

..... Gerichtsstand und Vollstreckungsort ist Aachen

Auszug aus dem HRG Nr.: 4711

der SYSOP

Aachen, im August 1991 (c) M.Koenigs